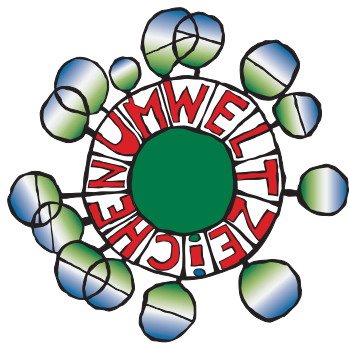


Das Österreichische Umweltzeichen



Das Umweltzeichen

- 1990 auf Initiative des Umweltministeriums eingeführt
- das einzige umfassend staatlich geprüfte Umweltsiegel in Österreich
- zeigt das Bewusstsein der Unternehmen und Organisationen für eine hohe Umweltqualität ihrer Produkte und Dienstleistungen, nachhaltige Betriebsführung und soziale Verantwortung

Design des Logos

- entworfen vom österreichischen Künstler und Umweltpionier Friedensreich Hundertwasser
- symbolisiert die Elemente Erde, Wasser, Luft und Natur

Verleihung des Gütesiegels

- für vier Jahre
- nach eingehender unabhängiger Prüfung

Fünf ausgezeichnete Kategorien



Produkte &
Dienstleistungen



Tourismus &
Gastronomie



Schulen, Kindergärten,
Bildungseinrichtungen



Green Meetings &
Events



Kunst &
Kultur

Anzahl der Zertifizierungen

1.810

Lizenznehmer

4.833

Produkte und
Dienstleistungen

504

Betriebe mit
Umweltzeichen-
Produkten

12

Tourismus-
destinationen

731

Tourismusbetriebe

217

Schulen

24

Kindergärten

68

Bildungs-
einrichtungen

134

Veranstalter von
Green Meetings
& Events

120

Kulturbetriebe

Über 30 Jahre für ein grüneres Österreich

1990

Einführung des Österreichischen Umweltzeichens

Die erste verlässliche staatliche Orientierungshilfe zum einfachen Erkennen umweltfreundlicher Produkte.

1996

Umweltzeichen für Tourismusbetriebe

Österreich setzt als erstes Land weltweit nationale Standards für nachhaltigen Tourismus.

2002

Umweltzeichen für den Bildungssektor

Schaffung von Umweltbewusstsein und Aufbau von ökologischem Know-how zur Weiterentwicklung von Gesellschaft und Wirtschaft.

2010

Umweltzeichen für Green Meetings & Events

Kriterien für den Veranstaltungsbereich machen Österreich zur nachhaltigen Meeting-Destination.

2022

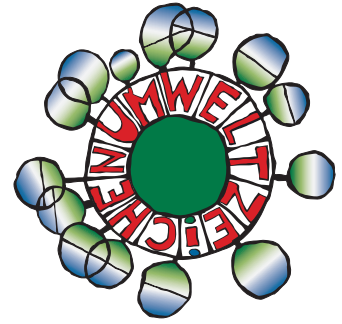
Umweltzeichen für Kunst & Kultur

Museen, Filmproduktionen, Theater und Kinos werden in einen neuen Bereich für nachhaltige Kulturbetriebe gebündelt.

2022

Umweltzeichen für Tourismusdestinationen

Mit der Schaffung einer eigenen Richtlinie können sich nun auch Tourismusdestinationen zertifizieren lassen.



Entstehung der Richtlinien

- Branchenspezifische Fachausschüsse unter Vorsitz des Vereins für Konsumenteninformation (VKI) erarbeiten neue Richtlinien mit verbindlichen Kriterien.
- „Beirat Umweltzeichen“, ein Beratungsgremium des Umweltministeriums, prüft die Richtlinienempfehlungen.
- Veröffentlichung nach positivem Beschluss.
- Richtlinien sind anbieterunabhängig und praxisorientiert.

Vorteile der Zertifizierung

- Wichtiges Imagesignal: Zeigt die hohe Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit der Produkte & Dienstleistungen sowie die konsequente Orientierung an nachhaltiger Entwicklung.
- Positionierung als umweltbewusst wirtschaftender Betrieb und Wettbewerbsvorteil am Markt.
- Kriterien dienen zur Orientierung und als verlässlicher Umweltstandard.
- Hoher Bekanntheitsgrad: Laut Umfragen des Gallup-Instituts kennen 56 % der Befragten das Österreichische Umweltzeichen.

EU Ecolabel: Green Deal & europäischer Umweltschutz



- EU Ecolabel als geografisch umfassendstes Umweltzeichen der Welt.
- 1992 von der Europäischen Kommission eingeführt.
- Im europäischen Markt als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte, Dienstleistungen und Tourismusbetriebe etabliert.
- Erarbeitung der Richtlinien erfolgt in Zusammenarbeit mit den EU-Mitgliedstaaten – in Österreich durch das Umweltministerium.
- 141 Lizenznehmer nutzen das EU Ecolabel für 1.042 ausgezeichnete Produkte.
- 221 Beherbergungs- und Campingbetriebe tragen das Europäische Umweltzeichen.